

6. Geht von der beabsichtigten Maßnahme eine Gefahr für den/die Betroffene aus (z. B. wegen möglicher Gegenwehr oder wegen Verletzungsgefahr)?
- Nein
- Ja, weil
7. Die Unterbringung ist notwendig für einen Zeitraum von _____ Tagen Wochen.
8. Kann d. Betroffene trotz der psychischen Krankheit bzw. geistigen oder seelischen Behinderung einen freien Willen im Hinblick auf die Unterbringung bilden und die Notwendigkeit der Maßnahme **einsehen**? Kann der Betroffene über die Maßnahme noch **selbst vernünftig entscheiden**?
- Ja Nein
9. Ist der Betroffene bereit, sich **freiwillig** in eine psychiatrische Klinik zu begeben?
- Ja Nein
10. Eine unverzügliche Unterbringung setzt voraus, dass **Gefahr im Verzug** ist. Besteht noch Zeit, ein Sachverständigengutachten über den Zustand des Betroffenen einzuholen?
- Ja Nein, weil
11. Ist für den Betroffenen ein **rechtlicher Betreuer** bestellt oder hat er einen **Bevollmächtigten** beauftragt? (Geben Sie bitte ggf. Anschrift, Tel.-Nr. und ggf. das gerichtliche Az. an!)
- Nein Ja, nämlich

12. Der/Die Betroffene ist

seit _____ in meiner Behandlung

wurde (zuletzt) am/vor _____ untersucht.

Aussteller dieses Zeugnisses ist

(Ort und Datum)

(Unterschrift)